

Weisse Pferde

Juliane Werding

die Berge warn so hoch
die Täler so weit
grün war dieses wilde Land
ich sitze im Hotel
im neunzehnten Stock
und hab es doch sofort erkannt
wie schnell Jahrhunderte verwehn
ich kann ihn vor mir sehn
das Lederband im offnen Haar
die Augen wie ein See so klar
und dann sagt er leis zu mir

ich will auf weißen Pferden über Wolken fliegen
heute Nacht mit dir
und auf der heißen Erde deiner Macht erliegen
du gehörst zu mir
ich will auf weißen Pferden über Wolken fliegen
bis ich die Zeit mit dir verlier

die Sonne steigt herab
und etwas in mir
zieht mich in den Lärm der Stadt
ein Taxi neben mir
wie in Trance steig ich ein
der Fahrer hat kein Wort gesagt
ich seh im Spiegel sein Gesicht
jetzt endlich find ich dich
das Lederband im offnen Haar
die Augen wie ein See so klar
und dann sagt er leis zu mir

ich will auf weißen Pferden über Wolken fliegen
heute Nacht mit dir
und wenn die Sonne aufgeht
in deinen Armen liegen
bis ich die Zeit mit dir verlier
ich will auf weißen Pferden